

Teilnehmer

Janine Berger Olympia-Vierte Kunstturnen ++ **Alexandra Bettinelli** Jug.-Europameisterin Mod. Fünfkampf ++ **Kim Bui** EM-Dritte Kunstturnen ++ **Matti Cipra** Jun.-WM-Zweiter Segeln ++ **Martin Frey** WM-Dritter Mountainbike ++ **Martin Gluth** Jun.-EM-Dritter Mountainbike ++ **Oliver Hassler** WM-Zweiter Ringen ++ **Lara Hoffmann** Team-Europameisterin Leichtathletik/Sprint ++ **Andreas Hofmann** Team-Europameister Leichtathletik/Speer ++ **Maria Hugas Mallorqui** U23-EM-Dritte Fechten ++ **Kathrin Klaas** Olympia-Fünfte Leichtathletik/Hammer ++ **Claudia Knack** Jun.-Weltmeisterin Mod. Fünfkampf ++ **Paul Krenz** Jun.-WM-Zweiter Bob ++ **Janne Müller-Wieland** Europameisterin Hockey ++ **Lukas Reuschenbach** U23-WM-Dritter Kanurensport ++ **Julia Richter** Olympia-Zweite Rudern ++ **Jaqueline Schellin** WM-Dritte Ringen ++ **Carsten Schlangen** EM-Zweiter Leichtathletik/1.500 Meter ++ **Lena Schöneborn** Olympiasiegerin Mod. Fünfkampf ++ **Lauritz Schoof** Olympiasieger Rudern ++ **Martin Schulz** Weltmeister Paratriathlon ++ **Frank Stäbler** Weltmeister Ringen ++ **Malte Winkel** Jun.-WM-Zweiter Segeln ++ **Luise Zimmermann** Deutsche Meisterin Wasserball

Gesprächspartner

Claudia Bokel IOC-Mitglied/-Athletensprecherin ++ **Dr. Klaus Peter Gushurst** Mitglied Führungsgremium PwC ++ **Cherno Jobatey** Fernsehmoderator und Herausgeber ++ **Werner E. Klatten** Vorsitzender Aufsichtsrat Deutsche Sporthilfe ++ **Prof. Dr. Heinrich v. Pierer** ehem. Vorsitzender Vorstand und Aufsichtsrat Siemens AG ++ **Prof. Jürgen Rüttgers** Bundesminister und Ministerpräsident a.D. ++ **Dietmar Schmitz** Generalkommissar Deutscher Pavillon Expo 2015 ++ **Prof. Gernot Schulz** Dirigent ++ **Günter Weigl** Leiter Globales Sportmanagement & Sport Relations bei adidas

Moderatoren: Susan Bähge, Dr. Ludger Gruber, Jörg Hahn

Italienisches Flair beim 33. Forum



Athleten und ihre Gesprächspartner auf der Bocciabahn der Villa la Collina in Cadenabbia

Zum zweiten Mal fand das Sporthilfe Elite-Forum auf Einladung des strategischen Partners Konrad-Adenauer-Stiftung in der Villa la Collina am Comer See statt.

Sich nicht nur begegnen, sondern einander richtig kennenlernen. So lautet eine Quintessenz der 33sten Auflage des Elite-Forums. Denn nach Cadenabbia, einst Sommerresidenz des ersten deutschen

**„Wir werden digital.
Dinge verändern sich.“**
Cherno Jobatey

Bundeskanzlers Adenauer, kamen viele der zur „Horizontenerweiterung“ aufgetretenen Gesprächspartner nicht nur für die eigene Runde. TV-Moderator Cherno Jobatey und

**„Seien Sie kritisch,
nachdenklich, mit
Begeisterung dabei.“**
Werner E. Klatten

Dirigent Gernot Schulz blieben das ganze Seminar über, tauschten sich zu jeder Gelegenheit weiter mit den Athleten aus und bereicherten andere Stunden mit Wortmeldun-

gen. So entstanden eine einmalige Seminarstimmung und besondere Gelegenheiten. „Diese Athleten verkörpern im besten Sinne den Namen Elite-Forum“, bilanzierte Professor Schulz. Er sog „die Atmosphäre beeindruckender junger Menschen mit viel Energie“ auf. „Ein „Rollback in die eigene Kindheit.“ Der Idealfall war eingetreten: Jeder nahm etwas mit nach Hause.

**„Setzen Sie proaktiv
Zeichen. Haben Sie Mut.“**
Dr. Klaus-Peter Gushurst



Beim 33. Elite-Forum (im Uhrzeigersinn, Beginn links oben): Der frühere Siemens-Vorstandsvorsitzende Heinrich v. Pierer mit Ruder-Olympiasieger Lauritz Schoof, Dirigent Gernot Schulz auf der Expo in Mailand mit Lena Schöneborn, Olympiasiegerin im Modernen Fünfkampf, und Kanu-Talent Lukas Reuschenbach, Cherno Jobatey inmitten der Athleten, Ringer-Weltmeister Frank Stäbler schießt ein Selfie mit Jürgen Rüttgers.

„Bilde Dich selbst, und dann wirke auf andere durch das, was Du bist.“

Wilhelm von Humboldt 1767 - 1835



Kathrin Klaas und Luise Zimmermann tragen sich ins Goldene Buch des Deutschen Pavillons ein



Dietmar Schmitz, Generalkommissar des Deutschen Pavillons, mit Lena Schöneborn

Auf der Expo

Am Schlußtag ging es nach Mailand zur Expo mit dem Thema Welternährung. Im Deutschen Pavillon empfing Generalkommissar Dietmar Schmitz und erläuterte, warum „eine Weltausstellung keine Messe ist, sondern ein Investment in die Zukunft“.

Namen & Nachrichten

++ **Cherno Jobatey** legt Finger in Wunden, fordert positives Denken ein und macht Mut. Der aus dem ZDF



bekannte deutsche Herausgeber der Onlinezeitung Huffington Post bereicherte das Elite-Forum mit seiner Persönlichkeit und Inhalten. Die digitale Medienwelt böte



ungeahnte Chancen für Athleten: „Findet es raus, seid kreativ!“ ++ **Dr. Klaus-Peter Gushurst** aus dem Führungsgremium der Beratungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers (PwC) beeindruckt an Sportlern „der wahnsinnige Wille, etwas zu erreichen“. Sein Tipp fürs Berufsleben: „Rausgehen, Netzwerk knüpfen, Mentoren finden“ ++ **Werner E. Klatten**, Aufsichtsratschef der Sporthilfe, informierte über deren Strukturen und die aktuellen Diskussionen um die deutsche Spitzensportausrichtung insgesamt. Er erinnerte darüber hinaus, wie wichtig Rückmeldungen sind: „Wir machen solche Veranstaltungen auch, um zu erfahren, was Ihr denkt, was Ihr fühlt, was Ihr wollt“ ++ **Günter Weigl**, Leiter des globalen Sportmarketings von adidas, hatte Ratschläge wie diese beiden dabei: Vor einer Drucksituation sollte man nie Angst, nur Respekt haben, und man sollte sich nach Begegnungen mit Prominenten nicht wichtiger als vorher fühlen. Übrigens bietet adidas im Sporthilfe-Programm „Sprungbrett Zukunft“ die meisten Praktikastellen aller 150 engagierten Unternehmen an ++

list arbeitete („20 Pfennig die Zeile“), wie die Karriere verlief („in großen Unternehmen muss man auch zur richtigen Zeit am richtigen Ort sein“) und auf wen er sich verlassen konnte („die Familie steht immer zu Ihnen“). Als Vorsitzende der Athletenkommission stand IOC-Mitglied **Claudia Bokel** Rede und Antwort zu vielen Themen, etwa zum angekündigten olympischen Fernsehkanal oder zur Wasserqualität in Rio de Janeiro. Die Diplomchemikerin sagt: „Die Duale Karriere sollte heute kein Monster mehr sein, auch wenn sie schwierig ist.“



++ **Cherno Jobatey** legt Finger in Wunden, fordert positives Denken ein und macht Mut. Der aus dem ZDF bekannte deutsche Herausgeber der Onlinezeitung Huffington Post bereicherte das Elite-Forum mit seiner Persönlichkeit und Inhalten. Die digitale Medienwelt böte ungeahnte Chancen für Athleten: „Findet es raus, seid kreativ!“ ++ **Dr. Klaus-Peter Gushurst** aus dem Führungsgremium der Beratungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers (PwC) beeindruckt an Sportlern „der wahnsinnige Wille, etwas zu erreichen“. Sein Tipp fürs Berufsleben: „Rausgehen, Netzwerk knüpfen, Mentoren finden“ ++ **Werner E. Klatten**, Aufsichtsratschef der Sporthilfe, informierte über deren Strukturen und die aktuellen Diskussionen um die deutsche Spitzensportausrichtung insgesamt. Er erinnerte darüber hinaus, wie wichtig Rückmeldungen sind: „Wir machen solche Veranstaltungen auch, um zu erfahren, was Ihr denkt, was Ihr fühlt, was Ihr wollt“ ++ **Günter Weigl**, Leiter des globalen Sportmarketings von adidas, hatte Ratschläge wie diese beiden dabei: Vor einer Drucksituation sollte man nie Angst, nur Respekt haben, und man sollte sich nach Begegnungen mit Prominenten nicht wichtiger als vorher fühlen. Übrigens bietet adidas im Sporthilfe-Programm „Sprungbrett Zukunft“ die meisten Praktikastellen aller 150 engagierten Unternehmen an ++

Herausgeber: Stiftung Deutsche Sporthilfe, Otto-Fleck-Schneise 8, 60528 Frankfurt. **Redaktion:** Hans-Joachim Elz, Jörg Hahn, Oliver Kauer-Berk, Kerstin Kuhndt. **Fotos:** Sporthilfe.

Kontakt: Stiftung Deutsche Sporthilfe, Kerstin Kuhndt, Telefon 069-67803-513, kerstin.kuhndt@sporthilfe.de www.sporthilfe-eliteforum.de

Heiße Gespräche am Kaminfeuer

Im Kaminzimmer der Villa la Collina trafen die Teilnehmer abends bedeutende Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Sport.

Die Zeit beim lebendigen politischen Abend mit **Professor Jürgen Rüttgers** verging dank überraschender Innenansichten wie im Flug. Der frühere Bundesminister für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Technologie (1994-98) sowie NRW-Ministerpräsident (2005-10) erzählte u.a. von den Minuten nach Bekanntwerden des Mauerfalls 1989, von politischen Niederlagen als Chance und wie er das erste „Internet-Gesetz der Welt“ initiierte.

Deutsche Geschichte spiegelt sich genauso in **Prof. Dr. Heinrich v. Pierer**. Er war Vorsitzender von Vorstand und Aufsichtsrat bei Siemens, für eine halbe Million Mitarbeiter zuständig und Kanzler-Berater. Die Athleten erfuhren, wie er einst als Sportjourna-

list arbeitete („20 Pfennig die Zeile“), wie die Karriere verlief („in großen Unternehmen muss man auch zur richtigen Zeit am richtigen Ort sein“) und auf wen er sich verlassen konnte („die Familie steht immer zu Ihnen“).

Als Vorsitzende der Athletenkommission stand IOC-Mitglied **Claudia Bokel** Rede und Antwort zu vielen Themen, etwa zum angekündigten olympischen Fernsehkanal oder zur Wasserqualität in Rio de Janeiro. Die Diplomchemikerin sagt: „Die Duale Karriere sollte heute kein Monster mehr sein, auch wenn sie schwierig ist.“

„Ich fühle mich wie in eine andere Welt versetzt.“

Lauritz Schoof, Olympiasieger Rudern



Claudia Bokel im Gespräch mit Kim Bui



IM TAKT. Hier dirigiert Cherno Jobatey (rechts), doch der wahre Taktgeber steht links. „Höchstleistung und Führung“ lautete das Thema von Professor Gemot Schulz. Der Dirigent, einst von Karajan und Bernstein gefördert und langjähriger Berliner Philharmoniker, zeigt, was man von der Leitung

eines Orchesters lernt. Für Schulz zählen dabei drei Dinge: Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Sinngebung. Wie das in der Praxis funktioniert, erfuhren alle am Ende: Das Elite-Forum sang Beethovens 9. Sinfonie, umgedichtet zu einer „Sporthilfe-Hymne“ – nachzuhören auf der Sporthilfe-Facebookseite!

Partner:

Strategische Partner:

Begleitende Partner:

